

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel	17.09.2015
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	486/2015-5
Stand	24.08.2015

Betreff Große Anfrage der Fraktion ABB vom 19.08.2015 (Eingang 24.08.2015) betr. Rückführung von Flüchtlingen aus Bornheim

Sachverhalt

Auf die als Anlage beigefügte Anfrage wird hingewiesen. Nach § 19 der Geschäftsordnung des Rates hat jede Fraktion die Möglichkeit, große Anfragen zu stellen, die bis zu fünf Unterfragen enthalten dürfen. Dieses Fragerecht ist ausschließlich auf die Fraktion bezogen, Arbeitskreise haben kein Fragerecht. Insofern wurden die Fragen als Anfrage der Fraktion gewertet.

Zur Beantwortung der Anfrage wird auf die Vorlage-Nr. 478/2015-5 der öffentlichen Sitzung des Rates am 10.09.2015 verwiesen. Die Stadt Bornheim arbeitet zudem intensiv und aktiv in den Gremien des Städte- und Gemeindebundes mit und nutzt alle Gelegenheiten auf eine Entlastung der Städte und Gemeinden hinzuwirken. Auf die diversen Berichte der lokalen als auch der überörtlichen Medien wird verwiesen. Auch die diversen Kontakte zu Kreistags-, Landtags- und Bundestagsabgeordneten werden genutzt. Hier ist eine Vielzahl von Gesprächen hilfreicher als Schriftverkehr.

Ergänzende Informationen können ggf. mündlich erfolgen.

Der Bürgermeister weist im übrigen darauf hin, dass aufgrund der allgemein bekannten, besonderen personellen und geschäftsmäßigen Situation der Verwaltung infolge der Zuweisung von insgesamt 154 Flüchtlingen durch die Bezirksregierung Köln im Wege der Amtshilfe gem. §§ 4 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz eine detailliertere Beantwortung der Fragen nicht möglich ist. Die Arbeitskraft vieler Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist mit organisatorischen Aufgaben und der Hilfe vor Ort ausgeschöpft. Insofern wird auch auf § 19 Abs. 4 der Geschäftsordnung verwiesen.

Anlagen zum Sachverhalt

Anfrage